



Bericht des Aufsichtsrats an die Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2023

Der Aufsichtsrat der HÖVELRAT Holding AG hat sich im Geschäftsjahr 2023 in vier Sitzungen umfassend über die wirtschaftliche und finanzielle Entwicklung, wichtige Geschäftsvorfälle, insbesondere im Zusammenhang mit Eingliederung eines neuen Teams von Vermögenspartner und den beabsichtigten Erwerb der neuen Tochtergesellschaft, der TAM AG in Rellingen, sowie die Strategie und Planung der HÖVELRAT Holding AG, aber auch über geopolitische Entwicklungen, informiert. Er hat den Vorstand beraten und seine Geschäftsführung laufend überwacht. Der Vorstand hat den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend unterrichtet und ihm alle Sachverhalte vorgelegt, die der Mitwirkung des Aufsichtsrates und seiner Entscheidung bedurften.

Der Vorstand hat dem Aufsichtsrat regelmäßig über die Geschäftspolitik und andere grundsätzliche Fragen der Unternehmensführung und -planung, die Strategie, die finanzielle Entwicklung und Ertragslage, das Risikomanagement sowie Geschäfte und Ereignisse, die für die HÖVELRAT Holding AG von wesentlicher Bedeutung waren, berichtet. Darüber hinaus wurden wichtige Themen und anstehende Entscheidungen, z. B. in Akquisitions-, Marketing- und Personalfragen, in Gesprächen zwischen dem Vorstand und den Mitgliedern des Aufsichtsrats erörtert.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats waren an den Sitzungen am 27. März 2023, 24. Mai 2023, 14. August 2023 und 14. November 2023 vollständig vertreten. Auch nahmen an allen Terminen die Vorstände der Gesellschaft sowie an die meisten Sitzungen Herr Andreas Meißner und Herr Lutz Neumann, die zur erweiterten Geschäftsleitung der Holding gehören, teil. Alle Sitzungen fanden in physischer Form statt.

In der Sitzung vom 27. März 2023 wurde dem Aufsichtsrat der aufgestellte Jahresabschluss per 31.12.2022 und der Lagebericht 2022 der HÖVELRAT Holding AG sowie der aufgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2022 und Lagebericht 2022 der PROAKTIVA GmbH vorgelegt und vom Vorstand erläutert.

Anschließend berichtete der Vorstand über die aktuelle Geschäftsentwicklung 2023. Insbesondere ging er auf das neue Team in der PROAKTIVA GmbH und auf die damit verbundenen zahlreichen, neuen Kundenverbindungen ein.

Außerdem erläutert der Vorstand die Pläne, die Beteiligung an der Advanced Sustainable Investment GmbH auf 50% abzgl. eines Anteils aufzustocken. Der Anteilserwerb soll im April 2023 durchgeführt werden.

Am 24. Mai 2023 war der Abschlussprüfer der Gesellschaft anwesend und erläuterte dem Aufsichtsrat die wesentlichen Prüfungsschwerpunkte und Ergebnisse. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt, sodass der geprüfte Jahresabschluss per 31.12.2022 und der geprüfte Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022 der HÖVELRAT Holding AG durch den Aufsichtsrat festgestellt und einstimmig gebilligt wurden.

Weiterhin nahm der Aufsichtsrat den geprüften Jahresabschluss und den Lagebericht der PROAKTIVA GmbH per 31.12.2022 sowie den Prüfungsbericht über die Wertpapierdienstleistungsgeschäfte für das Geschäftsjahr 2022 der operativ tätigen Gesellschaft zur Kenntnis. Die Gesellschafterversammlung hat diese zuvor gebilligt. Gem.

dem bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag wurde das Jahresergebnis vollständig an die Muttergesellschaft abgeführt.

Der testierte Jahresabschluss per 31.12.2022 der HÖVELRAT Holding AG wurde mit einem Bilanzgewinn i.H.v. € 406.096,70 einvernehmlich festgestellt.

Der Aufsichtsrat folgte dem Vorschlag des Vorstands und beschloss einstimmig der Hauptversammlung folgende Ergebnisverwendung vorzuschlagen:

Ausschüttung einer Dividende i.H.v € 0,25 pro Aktien	€	515.023,75
Entnahmen aus den anderen Gewinnrücklagen	€	-110.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	€	1.072,92
Bilanzgewinn	€	406.096,70

Dieser Gewinnverwendungsbeschluss berücksichtigte, dass die Gesellschaft über einen Bestand von Stück 98.238 nicht dividendenberechtigte eigenen Aktien verfügt.

Die Entwürfe zur Einladung und Tagesordnung wurden dem Aufsichtsrat zur Vorbereitung der Aufsichtsratssitzung zugesandt.

Außerdem beschloss der Aufsichtsrat einstimmig, der Hauptversammlung die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mazars GmbH & Co. KG, Domstr. 15, 20095 Hamburg, als Jahresabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2023 vorzuschlagen.

In der Hauptversammlung am 14. August 2023, die in Form einer Präsenzveranstaltung stattfand, wurden alle zur Beschlussfassung vorgesehenen Tagesordnungspunkte mit der erforderlichen Stimmenmehrheit angenommen.

In der anschließenden Aufsichtsratssitzung erörterten Aufsichtsrat und Vorstand die allgemeine und besondere Geschäftsentwicklung des ersten Halbjahres 2023. Der Vorstand berichtet, dass nach dem Erwerb von weiteren Geschäftsanteile an der Advanced Sustainable Investment GmbH und der Aufstockung der Beteiligung auf 75% - 1 Anteil die Sitzverlegung der ASI GmbH nach Hamburg nun auch vollzogen wurde.

Zudem berichtet der Vorstand, dass sich der Kernbereich der Tochtergesellschaft PROAKTIVA GmbH nach dem starken Wachstum in den ersten 6 Monaten weiterhin in der Konsolidierung befindet und Strukturen sowie Arbeitsabläufe entsprechend angepasst werden.

In der Sitzung am 14. November 2023 berichtete der Vorstand dem Aufsichtsrat über die Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten des Jahres, der geplanten Kundenveranstaltungen, über die Marketingstrategie sowie insbesondere über den Stand der Übernahmeverhandlungen mit den Aktionären der TAM AG in Rellingen.

In der Sitzung vom 14. März 2024 wurde dem Aufsichtsrat der aufgestellte Jahresabschluss per 31.12.2023 und der Lagebericht 2023 der HÖVELRAT Holding AG sowie der aufgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2023 und Lagebericht 2023 der PROAKTIVA GmbH vorgelegt und vom Vorstand erläutert.

Der Vorstand berichtet über die aktuelle Geschäftsentwicklung in 2024. Insbesondere ging er auf die Verhandlungen mit den Aktionären der TAM AG und personelle Neubesetzungen bei der Holding ein.

Anschließend erläutert Herr Peters den Aus- und Aufbau einer Eventstrategie zur Gewinnung von Neukunden und der Vertiefung bestehender Kundenbeziehungen.

Am 03. Juni 2024 war der Abschlussprüfer der Gesellschaft anwesend und erläuterte dem Aufsichtsrat die wesentlichen Prüfungsschwerpunkte und Ergebnisse. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt, sodass der geprüfte Jahresabschluss per 31.12.2023 und der geprüfte Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023 der HÖVELRAT Holding AG durch den Aufsichtsrat festgestellt und einstimmig gebilligt wurden.

Weiterhin nahm der Aufsichtsrat den geprüften Jahresabschluss und den Lagebericht der PROAKTIVA GmbH per 31.12.2023 sowie den Prüfungsbericht über die Wertpapierdienstleistungsgeschäfte für das Geschäftsjahr 2023 der operativ tätigen Gesellschaft zur Kenntnis. Die Gesellschafterversammlung hat diese zuvor gebilligt. Gem. dem bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag wird das Jahresergebnis vollständig an die Muttergesellschaft abgeführt.

Der testierte Jahresabschluss per 31.12.2023 der HÖVELRAT Holding AG wird sodann mit einem Bilanzgewinn i.H.v. € 582.451,48 einvernehmlich festgestellt.

Der Aufsichtsrat folgt dem Vorschlag des Vorstands und beschließt einstimmig der Hauptversammlung folgende Ergebnisverwendung vorzuschlagen:

Ausschüttung einer Dividende i.H.v € 0,25 pro Aktien	€	532.482,00
Einstellung in die Gewinnrücklagen	€	49.541,75
Vortrag auf neue Rechnung	€	427,73
Bilanzgewinn	€	582.451,48

Dieser Gewinnverwendungsbeschluss berücksichtigt, dass die Gesellschaft über einen Bestand von Stück 28.405 nicht dividendenberechtigten eigenen Aktien verfügt. Sollte sich die Zahl der eigenen Aktien bis zum Zeitpunkt der Hauptversammlung ändern, erhöht bzw. reduziert sich der in die Gewinnrücklage eingestellte Gewinn entsprechend gegenläufig.

Die Entwürfe zur Einladung und Tagesordnung wurden dem Aufsichtsrat zur Vorbereitung der Aufsichtsratssitzung zugesandt. Die Jahreshauptversammlung wird am 26. August 2024 in den Räumen der HÖVELRAT Holding AG, Valentinskamp 88-90, 20355 Hamburg stattfinden. Herr Prof. Dr. Stefan Mittnik wird in seiner Funktion als Aufsichtsratsvorsitzender die Hauptversammlung leiten. Alle weiteren dazu notwendigen Beschlussfassungen sollen im Umlaufverfahren abgestimmt werden.

Außerdem beschloss der Aufsichtsrat einstimmig, der Hauptversammlung die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Forvis Mazars GmbH & Co. KG, Domstr. 15, 20095 Hamburg, als Jahresabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2024 vorzuschlagen.

Hamburg, 01.07.2024



Prof. Dr. Stefan Mittnik
Vorsitzender des Aufsichtsrats